



<https://biz.li/2umw>

# FILMVORFÜHRUNG: "DER ZWEITE ANSCHLAG" MIT ANSCHLIESSENDEM GESPRÄCH

Veröffentlicht am 24.01.2024 um 18:48 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am 23. November 1992 setzten zwei Neonazis das Haus der Familie Arslan in Mölln in Brand. Bei dem Anschlag wurden die zehnjährige Yeliz Arslan, die 14-jährige Ayşe Yilmaz und die 51-jährige Bahide Arslan ermordet. Weitere Familienmitglieder erlitten teils sehr schwere Verletzungen. Zuvor hatten dieselben Neonazis einen Brandanschlag auf ein weiteres Haus in Mölln verübt, in dem ebenfalls Menschen aus der Türkei lebten. Neun von ihnen waren dabei schwer verletzt worden. Ibrahim Arslan überlebte die rassistischen Brandanschläge von Mölln 1992. Er engagiert sich seit vielen Jahren in der Antirassismus-Arbeit, tritt bundesweit auf Veranstaltungen, Konferenzen, vor allem aber in Schulen auf und berichtet aus der Perspektive der Betroffenen. Die Gedenkstätte Ahlem zeigt am Sonntag, 28. Januar 2024, 14 Uhr, den Film "Der zweite Anschlag", anschließend gibt es ein Gespräch mit Ibrahim Arslan. Die Veranstaltung findet statt im ZeitZentrum Zivilcourage am Theodor-Lessing-Platz 1A in 30159 Hannover.